

## Herren Kreisliga Gr. Süd

TTC Cleeborg : TV 1894 Braunfels V  
Dienstag, 06.12.2022, 20:00 Uhr

### Hommel macht den Sack zu

Auch dank der ungeschlagenen Schmid und Hommel konnte der TTC Cleeborg das Heimspiel gegen den TV 1894 Braunfels V in der Herren Kreisliga Gr. Süd mit 9:5 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 9. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Manoel Hommel den finalen Punkt holte.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Wenig Chancen ließen Schmid / Hommel bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihren Gegnern Klüger / Götz. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten Henrich / Andraschko gegen Frank / Crass verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Das Doppel zwischen Weigand / Koci und Dimosthenous / Schürtz endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Dimosthenous / Schürtz endete. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht einen Satzgewinn überließ Thomas Henrich seinem Gegner Nils-Oliver Crass beim überzeugenden 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Besonders zu berücksichtigen ist bei diesem sehr einseitigen Spiel, dass Crass nur 7 Punktgewinne in allen drei Sätzen insgesamt gelang. Jürgen Goldschmidt verlor danach seine Partie indes gegen Thomas Frank unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Anschließend ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Frank Andraschko hatte im Match gegen Uwe Götz am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Reiner Schmid hatte seinen Gegner Lutz Klüger beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Zwar brachte Lukas Schürtz Manoel Hommel phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Manoel Hommel mit 3:1 durch. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Georg Koci und Matthis Dimosthenous beendet, das Georg Koci letztendlich gewann. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Trotz 1:0 Satzführung und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Thomas Henrich sein Spiel gegen Thomas Frank letztlich mit 11:6, 6:11, 14:16, 9:11. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Jürgen Goldschmidt nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Frank Andraschko beim letztendlich klaren 0:3 gegen Lutz Klüger. Das musste man neidlos anerkennen. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Reiner Schmid seine Partie gegen Uwe Götz noch mit 11:13, 8:11, 13:11, 11:7, 11:5. Manoel Hommel hatte im Anschluss gegen Matthis Dimosthenous bei seinem 3:0 keine Schwierigkeiten und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Cleeborg nun ein Punktekonto von 10:8 Punkten auf, während der TV 1894 Braunfels V vor dem nächsten Spiel, das am 13.01.2023 gegen den TTC Cleeborg ansteht, 6:12 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Cleeborg bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.01.2023 gegen den TV 1894 Braunfels V.

**Statistik:**

**TTC Cleeborg**

Doppel: Schmid / Hommel 1:0, Henrich / Andraschko 0:1, Weigand / Koci 0:1

Einzel: T. Henrich 1:1, J. Goldschmidt 1:1, F. Andraschko 1:1, R. Schmid 2:0, M. Hommel 2:0, G. Koci 1:0

**TV 1894 Braunfels V**

Doppel: Frank / Crass 1:0, Klüger / Götz 0:1, Dimosthenous / Schürtz 1:0

Einzel: T. Frank 2:0, N. Crass 0:2, L. Klüger 1:1, U. Götz 0:2, M. Dimosthenous 0:2, L. Schürtz 0:1